

Fachinformationen



Neues UV-Lackiersystem bei Welte

Mit dem Large Format Coater (LFC) bietet die Welte GmbH als Generaldistributor ein neues, flexibles UV-Lackiersystem in den D/A/CH-Märkten an. Dieses basiert auf den bewährten Bürkle-UV-Lackier- und Beschichtungslösungen für die Möbelindustrie, wobei die UV-Spezialisten von Welte und Bürkle das System auf die spezifischen Bedürfnisse der Digitaldrucker und Werbetechniker hin modifiziert haben.

Das LFC UV-Lackiersystem, welches es in drei Varianten mit Arbeitsbreiten von 130, 160 und 210 cm gibt, kann Substrate bis zu einer Stärke von 80 verarbeiten. Die Verarbeitungsgeschwindigkeit wird auf 5 bis 25 Meter pro Minute beziffert.

Die Maschine verfügt über eine gerillte Auftragswalze, wodurch die Auftragsstärke auf ca. 20 Gramm/m² definiert ist. Allerdings lässt sich aufgrund eines Schnellspannsystems problemlos eine andere Walze für differierende Auftragsstärken einsetzen.

Optional kann das Lackiersystem mit einer Rolle-zu-Rolle-Einheit sowie einem elektronischen Vorschalt-Modul ausgestattet werden.

An der Allianz aus Welte und Bürkle ist auch der Farbenhersteller **Marabu** beteiligt, der die UV-Lackserie MaraShield beisteuert. Diese soll eine hohe Resistenz gegen mechanischen Abrieb, Wasser, Schmutz, aggressive Flüssigkeiten und UV-Strahlen bieten.

Welte GmbH
www.weltenet.de

Zielgruppenorientierte Marketing-Kampagnen erleichtern

HP bietet mit SmartStream Designer 4.0 eine Softwarelösung an, die die bereits beim Kleinformatdruck eingesetzten Funktionen zum Druck variabler Daten auf Großformatanwendungen ausweitet. Der HP SmartStream Designer 4.0 soll die Prozesse der Druckvorstufe optimieren und Druckdienstleistern die Erstellung, Integration und Voranzeige aller versionierten Jobs mit einer beliebigen Kombination aus statischen Daten sowie variablen Text- und Bildelementen ermöglichen. Die Software kann auch als Ausschließungswerkzeug für HP-Großformatdrucker bei Jobs mit und ohne Versionierung verwendet werden.

Mit verschiedenen Medien, die aus denselben SmartStream Designer-Dateien erzeugt werden, lassen sich Kampagnen mit mehreren Anwendungen von großformatigen Ladenplakaten bis hin zu Flyern und Postkarten für Treue- und Spezialangebote entwickeln.

HP
www.hp.com

Aus einem Unternehmen werden zwei

Die Sparte Direktdruck von Print Equipment firmiert seit Anfang April dieses Jahres unter dem Namen „DP SOLUTIONS GmbH & Co. KG“. Print Equipment wird fortan ausschließlich von Mario Panter geführt, während die DP SOLUTIONS GmbH & Co. KG, die von einem Neubau in Renchen aus agiert, unter der Leitung seines Bruders Wolfgang steht. Wie es heißt, werden den Kunden durch die bereits vor einigen Jahren erfolgte interne Aufteilung des Unternehmens in die beiden Sparten Sublimationsdruck und Direktdruck und die damit einhergehende Spezialisierung der einzelnen Mitarbeiter die gewohnten Ansprechpartner erhalten bleiben.

Print Equipment GmbH & Co. KG
www.printequipment.de



Auch kleinste Flächen mit Lichteffekten ausstatten

Traxon Technologies hat mit dem Ziel, Flexibilität und Installationsfreundlichkeit bei seinen LED-System-Lösungen weiter zu verbessern, eine Serie von Add-On Boards & Strips, auf den Markt gebracht. Diese kompakten LED-Module sollen die Board-RGB-Familie ergänzen und sie lassen sich laut Hersteller so montieren, dass auch kleinste Flächen mit besonderen Lichteffekten ausgestattet werden können.

Traxons Board-RGB-Familie ist dank ihres schmalen Profils eine vielseitige Lösung für Anwendungen in räumlich beengten Umgebungen. Die Boards und Strips sind mit Smart-Chip-Technologie ausgestattet und bieten so On-Board-DMX-Erweiterungen wie „Auto-Adressierung“ und „Flicker-Free-Technology“.

Traxon Technologies
www.traxontechologies.eu

B1-zertifizierte Folien von REGULUS

REGULUS hat neue B1-zertifizierte Hart-PVC-Inkjetfolien ins Portfolio aufgenommen. Dabei handelt es sich um die SI 110, eine mikroporöse Version für wasserbasierte Tinten, sowie die für den Solvent-Druck prädestinierte SI 410. Erstgenannte bietet im Innenbereich mit Pigmenttinten eine Haltbarkeit von bis zu zwölf Monaten und hat eine Stärke von 360 µ. Die SI 410 ist hingegen 10 µ dünner und auch für den kurzfristigen Außeneinsatz geeignet.

Laut REGULUS können beide Produkte sehr gut für die Herstellung von Pop-Up-Displays, Abhängern, Schautafeln oder Bannern eingesetzt werden.

REGULUS GmbH
www.regulus.de